

Inhalt

Einleitung 9

EINS

Wie funktioniert Erziehung heute? 21

Unterschiedliche Erziehungsstile
und was sie bedeuten 24

Wie wir werden, was wir sind, und wie wir fühlen 30

Hilft eine neue Methode, um es anders zu machen? 34

Warum erziehen wir überhaupt? 39

Am Kipppunkt der Gesellschaft

Erziehung neu denken 41

Im Gesetz verankert - aber ohne Anleitung 51

Kinder haben Rechte! 54

Wie kann ich dem Kind zu seinem Recht verhelfen? 58

Wenn Kinder nicht so wollen,
wie wir es uns vorstellen 61

Unklare Vorbilder 67

Wie Kinder an unsere Vergangenheit rühren 68

Auch eine schöne Kindheit hat ihre Tücken 74

Die Wurzeln der Erziehungsprobleme 80

ZWEI

Der lange Schatten von Erziehung	85
Kindheit und Erziehung im Wandel der Zeit	86
Wie sich die Welt um unsere Kinder verändert hat	96
Gewalt gegen Kinder findet auch heute noch statt	103
Auch psychische Gewalt ist Gewalt	106
Strukturelle Gewalt: Wenn ungleiche Machtverhältnisse Kinder benachteiligen	108
Institutionelle Gewalt in Kita und Schule	114
Bedürfnisorientierte Familien und Gewalt	123

DREI

Wo überall Gewalt enthalten ist und wie wir es anders machen können **129**

Angst als Erziehungsmittel	132
Lügen, flunkern, tricksen	138
»Weil ich das so will!«	140
»Ich weiß besser, was du brauchst!«	142
Beschämung und Entwürdigung	143
Überwachung	144
Vergleiche mit anderen und Ausschluss aus Gruppen	147
Bevorzugung und Vernachlässigung	149
Schutzverweigerung und Abhärtung	151
Diskriminierung	154
Logische Konsequenzen	156
Belohnung	160
»Alles nur für dich!«	163
Das besondere Kind	166

VIER

Die Aufgaben der Eltern 171

Eine neue Fehlertoleranz entwickeln 173

Fehler und Unsicherheit sind normal 176

Du musst nicht sofort reagieren! 178

Sich entschuldigen 181

Auch Eltern haben Grenzen 183

Natürlich haben wir Eltern mehr Macht 185

Sechs L für eine friedvolle Elternschaft 189

1. Lerne deine Problemsituationen kennen 189
2. Lerne, dein eigenes Denken und Fühlen zu ändern 190
3. Lerne, dass du als erwachsene Person die Beziehung ändern kannst 191
4. Lerne, dass deine Sprache viel bewirkt 191
5. Lerne, dass du deine Rituale ändern kannst 192
6. Lerne, dass kindlicher Widerstand gut ist 192

Ist das überhaupt noch Erziehung? 194

FÜNF

Wie Kinder wirklich sind und was sie brauchen 199

Von Anfang an verschieden: Der Zusammenhang von Genen, Verhalten und Temperament 204

Gefühle wahrnehmen, ernst nehmen und mit ihnen umgehen 216

Bindung, Bildung, Lernen – und warum das Spiel die Schule des Lebens ist 224

Geige, Ballett, Programmieren, Schlagzeug – Talente und Hobbys 232

Kinder dürfen ihre Wege wählen – Religion 235

Von schönen Kindern und Geschlechtern	237
Miteinander reden - Diskussionskultur in der Familie	248

Schlusswort **251**

Ein Dank und eine Entschuldigung	255
Anmerkungen	257
Ausgewählte Literatur	269